

Typ	Das Ungarnbild in der deutschsprachigen Öffentlichkeit auf Grund von Fallstudien im 16-20. Jh.	
Veranstalter	Henriett Kovács – Orsolya Lénárt	
Zeit	Do 17-19	
Ort	Hs 3	
Sprechstunde	Nach Vereinbarung	
Inhalt und Ziele		
Kursbeschreibung: Untersuchung des Ungarnbildes in den deutschsprachigen (deutschen, österreichischen und schweizerischen) Öffentlichkeit 1526-1920, auf Grund von Fallstudien: Flugblätter, Reisebücher, Romane, Presseäußerungen.		
Ziele: Anleitung zur Quellenanalyse, Einführung in die Strukturwandel der Öffentlichkeit im Laufe der Verbürgerlichung, Einführung in die Wandel des Nationenbildes von Ungarn aus literarischer und historischer Sicht. Untersuchung der Hauptmotiven, Gestalter, Komponente des Völker- bzw. Nationenbildes		
Kursraster		
KW	Thema	Literatur
7.	Einführung	Wird bekannt gegeben, Thesenblatt
8.	Fallstudie 16. Jh. : Vnterrede vnd anschlege zu kriegsordnung wider die Turcken. (Flugschrift 1527)	
9.	Fallstudie 17. Jh.: Daniel Speers Simplicissimus (Schelmenroman 1683)	
10.	Fallstudie 17. Jh. E. W. Happels historische Romane (Mundus Mirabilis, Thesaurus Exoticorum)	
11.	Fallstudie 18 Jh.: E. M. Arndt: Reisen durch einen Theil Teutschlands, Ungarns, Italiens und Frankreichs in den Jahren 1798 und 1799. (Reisebericht 1804)	
12.	Fallstudie 19. Jh. österreichischer Roman (A. Stifter/N.Lenau)	
13.	Fallstudie 19. /20.Jh.wende österreichischer Roman	
14.	Fallstudie 19. Jh. Reisebücher	
15.	Fallstudie 19. Jh. Presse (
16.	Fallstudie 19. Jh. öst. Presse	
17.	Fallstudie 20. Jh. Presse - NZZ	
18.	Fallstudie Ungarnbild der deutschen und öst. Historiographie	
19.	Referate	
20.	Referate, Zusammenfassung	
21.		
Bewertung		
Prüfungsform: Mitarbeit-Textanalyse, Wahlweise Seminarvortrag oder Seminararbeit zu einem ausgewählten Thema, ca. 5-8 Seiten		